

Halleische Zeitung

vorm. im G. Schwedische'schen Verlage. (Halleischer Courier.)

Halle, Mittwoch, 20. Juli 1887. (Ausgegeben am 19. Juli Vormittags.)

179. Jahrgang.

Nummer 166.

Abonnements-Preis pro Quartal 3 Mark. Die Halleische Zeitung erscheint wochentlich in erster Ausgabe...

Schützjubiläum des Generals der Infanterie, Grafen von Blumenthal.

Am 22. März 1873 erfolgte seine Beförderung zum General der Infanterie und im Mai desselben Jahres ging er als außerordentlicher Vorkämpfer zur Krönung nach Stockholm. Nach ihm wurde am 1. September 1873 das Fort Nr. 12 in Stralsburg 'Fort Blumenthal' benannt.

Bei der Krönung in Königsberg (Oktober 1861) war der Subilar militärischer Begleiter des Kronprinzen von Sachsen und wurde am 10. Februar 1863 als Chef des Generalstabes zum III. Armeekorps versetzt; ebenso erfolgte am 15. Dezember desselben Jahres seine Ernennung zum Chef des Generalstabes des General-Kommandos des kombinierten Armeekorps.

Am 22. März 1873 erfolgte seine Beförderung zum General der Infanterie und im Mai desselben Jahres ging er als außerordentlicher Vorkämpfer zur Krönung nach Stockholm. Nach ihm wurde am 1. September 1873 das Fort Nr. 12 in Stralsburg 'Fort Blumenthal' benannt.

Politische Mittheilungen.

Der Kaiser. Die Abreise Sr. Majestät nach Bregenz ist auf 1 Uhr Nachmittags festgesetzt. Der Großherzog und die Großherzogin werden der Kaiser bis Bregenz geleiten.

Der bayrische Prinzregent ist Montag Morgen 9 Uhr mittelft Sonderzugs nach Bregenz abgereist, um Sr. Majestät den Kaiser zu begrüßen. Der Staatsanzeiger für Württemberg meldet betreffs des Besuchs des Königs und der Königin von Württemberg bei dem Kaiser in Mainz.

Ein Korrespondent der 'Straß. B.', der den Fürsten Bismarck bei dessen Abreise nach Paris zufällig auf dem Bahnhof gesehen hat, berichtet u. A.: Fürst Bismarck ist, wenn man es nicht leugnen, ein alter Mann geworden. Sein Saar ist schneeweiß, sein Antlitz von tiefen Falten durchfurcht, doch sein Gange ist fester und seine hohe Gestalt ungebeugt.

Der Staatssekretär Graf Herbert Bismarck wird während seiner Abwesenheit von Berlin vom Unterstaatssekretär Grafen Verden vertreten werden. Nach der 'Mag. Zig.' ist dem Grafen Verden Bismarck von Rom aus einen ehrenvollen Auftrag übertragen worden.

In der Wahl, die eine Veränderung in der bisherigen Leitung der Handelsministerien durch den Fürsten Bismarck bevorzucht, nimmt namentlich auch die 'H. A. B.' das Wort, indem sie schreibt: 'Die 'Mag. Zig.' schreibt in ihrer Nr. 21, vom 14. d., daß Fürst Bismarck mit der Ansicht umginge, das Handelsministerium solle aus dem deutschen Reich nicht nur ein nationales, sondern ein deutsches Reich sein, und daß die Leitung der Handelsministerien durch den Fürsten Bismarck eine nationale Aufgabe sei.'

ermöglicht wird. Wenn die Formen jeder Zeit dem sachlichen Bedürfnis entsprechen, so würde das preussische Handelsministerium mit dem Reichsamt des Innern aus formell überhaupt längst verfallenen sein. Hiernach scheint es, als ob in der That eine Aenderung beabsichtigt wird, die diesem Bedürfnis entgegenwäre.

Der preussischen Staatsbahnverwaltung spricht der Jahresbericht der Handelskammer Hanau wiederum die höchste Anerkennung aus. 'Anerkannt muß es werden', heißt es darin, 'daß die Prinzipien der preussischen Staatsbahnverwaltung auch für die übrigen deutschen Bahnen immer mehr maßgebend werden. Die zur Unterhaltung des gewaltigen Betriebes geschaffenen Einrichtungen haben sich fortbauend gut bewährt. Von besonderem Interesse für die Aufgaben der Handelskammer haben wir daraus die wirtschaftlichen Beiträge der Bezirksvereine und die des Landesbesitzes hervorgehoben.'

Über die gestern gemeldete Verhaftung des sozialdemokratischen Central-Comités in Berlin schreibt das 'V. Volksf.': 'Eine größere Anzahl hiesiger Sozialdemokraten soll am Freitag Abend in der Schönhauser Vorstadt verhaftet worden sein. Die Verhafteten hatten, wie es scheint, einen gemeinsamen Bekannten einen Besuch abgelehnt, beim Herausstreiten aus dem Haus wurden sie bereits von mehreren Geheimpolizisten erwischt. Der Vorfall blieb ohne Augenzeugen, ja daß bisher etwas Bestimmtes nicht festzustellen war. Man spricht von acht Betroffenen, darunter der Tischler Seelig und der Schneider Winter. Der Ragnaldschlosser Apelt soll nachträglich noch Sinnabend bei Tagesanbruch in seiner Wohnung verhaftet worden sein.'

Die Verhaftung hat in den Kreisen der Sozialdemokraten große Bestürzung hervorgerufen. In das Comité sollen der 1., 2., 3. und 5. Wahlkreis je einen Delegierten gestellt haben, der 4. und 6. Wahlkreis dagegen, als die beiden ausgedehnten, je zwei. Die Namen der Verhafteten sind wohl nur einer kleineren Anzahl Parteigenossen bekannt; es war sozialdemokratische Taktik, in das Comité nur solche Parteigenossen zu wählen, die wenig in der Öffentlichkeit gewirkt, und von denen man annehmen konnte, daß sie als hervorragende Parteigänger der Polizei nicht bekannt wären.

Wahl in Werburg-Duerfurt. Das offizielle Resultat lautet: Bei der Wahl wurde nach amtlicher Feststellung GutsBecker (Partei) mit 10 073 von 18 515 abgegebenen Stimmen gewählt. GutsBecker (Landpartei) erhielt 6366, Amtsrichter Riechel (Land) 1346 und Landmann Hoffmann (Land) 757 Stimmen. Der unglückliche Ausfall für die nationalen Parteien ergibt sich daraus, daß die Ernennung derselben die Vereinerlichung der Wähler merklich abgelehnt und viele zur Wahl überhaupt unwillig gemacht hatte. Dazu kommt auch einmündig die für die Lande unangünstige Zeit zum Wählen, die Ernte, und die angelegenen Wälder der Freizeittage, die drei bis vier Wochen im Reich ruhen ließen. Ueber einen Spezialgrund bringt die 'Freiinnige Zeitung' folgende interessante Darstellung:

In diesen Kreise sind viele Zuckerrüben vorhanden, und die Zuckerrübenfabriken sind in hervorragender Weise an einem fortwährenden Ansehen der Wahl interessiert, weil sie nur von einer fortwährenden Abnahme der Zuckerpreise ihren Nutzen zu ziehen erwarten können, welche sich auf Kosten anderer Kreise der Bevölkerung vollzieht. Wer in diesen mit den Verhältnissen in diesen Kreisen übereinstimmend genau bekannt ist, der weiß sehr wohl, daß die große Menge der Zucker an Zuckerfabriken, die in diesen Kreisen nicht Hand in Hand geht, die Zuckerfabriken bauen und keine eigenen Zuckerrüben besitzen, wissen viel davon zu erzählen, und welcher Wohlthätigkeit die Zuckerfabriken gegen sie vorzugehen, und wie sie die Wer der Zucker in einer höchst unethischen Weise drücken und die Konkurrenz, die zu ihren Ungunsten steht, dadurch zu sich abwenden, daß sie unter mangelhaften Umständen den betragsmäßig bedingten Preis der Zucker herunterziehen. Als nun den Kampf der Zuckerfabriken, sagt die Nationalzeitung, mit den Zuckerrübenbauern hat es sich nach dem autorisierten Organ der Sieger gehandelt. Man darf annehmen, daß in der diesmal nicht vernachlässigten Wahlagitation der Zuckerfabriken dieser Gegenstand nach allen Richtungen durchgepaukt worden ist. Wir allerdings sind nicht im Stande, aus einer solchen Geschäfts- und Interessenivalität einen Nutzen zu ziehen.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Vertical text on the right margin containing various small notices and advertisements.





Die Tätigkeit der Hochschulen hauptsächlich auf Erhaltung einer zweiten hier geübten Schenkenbesitzer bedürftigen...

die Tätigkeit der Hochschulen hauptsächlich auf Erhaltung einer zweiten hier geübten Schenkenbesitzer bedürftigen...
die Tätigkeit der Hochschulen hauptsächlich auf Erhaltung einer zweiten hier geübten Schenkenbesitzer bedürftigen...

eine Schachspiel, welche Verse zu sprechen im Stande waren.
Wie stand das hier? Ferner die große Rede am den...

lasse 5 geliebte (3) Schr der Wadburger. H. Grobecker.
Somban: 1) Schmecker (2) Schmecker (2) Schmecker (2)...

Personalien.
Der Reichsanzeiger enthält heute verschiedene von...

Tag, Sport und Spiel.
Herrn-Kennen des Schiffs-Verkehrs...

Land- und Hauswirtschaft.
Die preussische Regierung hat eine Verfügung erlassen, welche...

Schiffverkehr und Gewerben.
Damburg, 18. Juli. Der Postdampfer 'Athena' der Damburg-amerikanischen...

Die internationale Preisfestsetzung, welches anlässlich des 8. Gubernatsfestes...

Land- und Hauswirtschaft.
Die preussische Regierung hat eine Verfügung erlassen, welche...

Schiffverkehr und Gewerben.
Damburg, 18. Juli. Der Postdampfer 'Athena' der Damburg-amerikanischen...

Schiffverkehr und Gewerben.
Damburg, 18. Juli. Der Postdampfer 'Athena' der Damburg-amerikanischen...

Schiffverkehr und Gewerben.
Damburg, 18. Juli. Der Postdampfer 'Athena' der Damburg-amerikanischen...

Schiffverkehr und Gewerben.
Damburg, 18. Juli. Der Postdampfer 'Athena' der Damburg-amerikanischen...

Schiffverkehr und Gewerben.
Damburg, 18. Juli. Der Postdampfer 'Athena' der Damburg-amerikanischen...

Schiffverkehr und Gewerben.
Damburg, 18. Juli. Der Postdampfer 'Athena' der Damburg-amerikanischen...

Schiffverkehr und Gewerben.
Damburg, 18. Juli. Der Postdampfer 'Athena' der Damburg-amerikanischen...

